KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Landkreis Mayen-Koblenz
Verbandsgemeinde Weißenthurm
AGS-Schlüssel: 13708000

Stichtag: 30.11.2010

Hauptwohnung gesamt: 33004 Nebenwohnung gesamt: 811 Einwohner gesamt: 33815
Anzahl der bewohnten Straßen: 430
Anzahl der bewohnten Adressen: 8939

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	**männlich[1]**	**in Prozent**	**weiblich[1]**	**in Prozent**	**gesamt**	**in Prozent**
Einwohner mit Hauptwohnung	16196	49,073	16808	50,927	33004	100
davon Ausländer	977	47,198	1093	52,802	2070	6,272
gemeldete Nebenwohnungen	452	55,734	359	44,266	811	100
davon Ausländer	10	58,824	7	41,176	17	2,096
gesamt	**16648**	**49,233**	**17167**	**50,767**	**33815**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	**männlich[1]**	**in Prozent**	**weiblich[1]**	**in Prozent**	**gesamt**	**in Prozent**
bis 9 Jahre	1501	4,548	1435	4,348	2936	8,896
10-19 Jahre	1861	5,639	1774	5,375	3635	11,014
20-29 Jahre	1890	5,727	1935	5,863	3825	11,59
30-39 Jahre	1978	5,993	2044	6,193	4022	12,186
40-49 Jahre	2863	8,675	2758	8,357	5621	17,031
50-59 Jahre	2538	7,69	2540	7,696	5078	15,386
60-69 Jahre	1712	5,187	1681	5,093	3393	10,281
70-79 Jahre	1349	4,087	1608	4,872	2957	8,96
80-89 Jahre	474	1,436	921	2,791	1395	4,227
90-99 Jahre	30	0,091	107	0,324	137	0,415
ab 100 Jahre	0	0	5	0,015	5	0,015
gesamt	**16196**	**49,073**	**16808**	**50,927**	**33004**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	420	1,273	402	1,218	822	2,491
3-5 Jahre	449	1,36	421	1,276	870	2,636
6-15 Jahre	1696	5,139	1603	4,857	3299	9,996
16-17 Jahre	401	1,215	351	1,064	752	2,279
18-20 Jahre	609	1,845	621	1,882	1230	3,727
gesamt	**3575**	**10,832**	**3398**	**10,296**	**6973**	**21,128**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2011 (geb.: 01.09.2004 bis 31.08.2005)	156	0,473	159	0,482	315	0,954
2012 (geb.: 01.09.2005 bis 31.08.2006)	139	0,421	130	0,394	269	0,815
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	152	0,461	142	0,43	294	0,891
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	155	0,47	143	0,433	298	0,903
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	141	0,427	138	0,418	279	0,845
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	130	0,394	130	0,394	260	0,788
gesamt	**873**	**2,645**	**842**	**2,551**	**1715**	**5,196**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	2089	6,33	2336	7,078	4425	13,407
römisch-katholisch	9740	29,512	10947	33,169	20687	62,68
altkatholisch	0	0	1	0,003	1	0,003
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	320	0,97	313	0,948	633	1,918
ohne Angabe, gemeinschaftslos	4042	12,247	3206	9,714	7248	21,961
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,003	0	0	1	0,003
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	1	0,003	1	0,003
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	4	0,012	4	0,012	8	0,024
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**16196**	**49,073**	**16808**	**50,927**	**33004**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	6629	20,085	5643	17,098	12272	37,183
verheiratet	7738	23,446	7716	23,379	15454	46,825
verwitwert	409	1,239	1875	5,681	2284	6,92
geschieden	1036	3,139	1208	3,66	2244	6,799
getrennt lebend	326	0,988	335	1,015	661	2,003
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	32	0,097	23	0,07	55	0,167
nicht bekannt	14	0,042	0	0	14	0,042
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	2	0,006	3	0,009	5	0,015
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	7	0,021	5	0,015	12	0,036
aufgehobene Lebenspartnerschaft	2	0,006	0	0	2	0,006
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	1	0,003	0	0	1	0,003
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**16196**	**49,073**	**16808**	**50,927**	**33004**	**100**

Die Daten wurden am 14.02.2011 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.